

KREBSREGISTER
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Registerstelle Treuhandstelle Zentralstelle

STARTERWORKSHOP

Des Krebsregisters Mecklenburg Vorpommern

06.04.2022

Melderschulung des Krebsregisters M-V

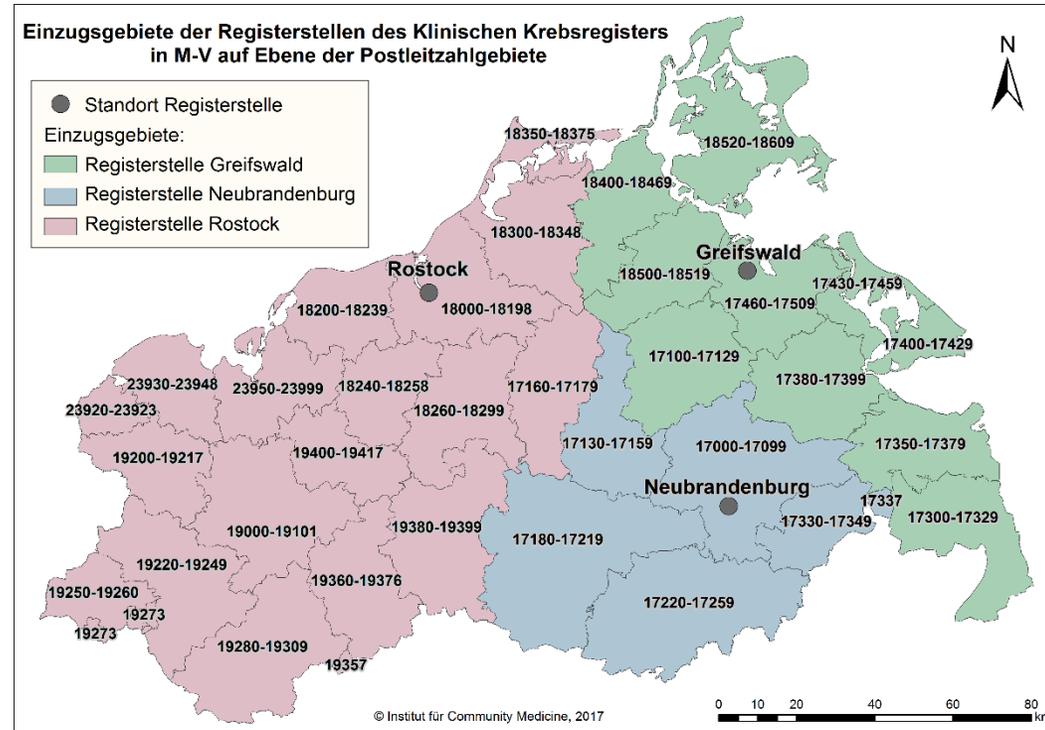


Sabrina Bergmann
c/o Universitätsmedizin Rostock
Tel.: 0381/494 9067
E-Mail: Sabrina.Bergmann@krebsregister-mv.de

Cindy Müller
c/o Universitätsmedizin Greifswald
Tel.: 03834/86 5872
E-Mail: Cindy.Mueller@med.uni-greifswald.de



Carolin Hallmann
c/o Universitätsmedizin Rostock
Tel.: 0381/494 9079
E-Mail: Carolin.Hallmann@krebsregister-mv.de



Tino Naumann
c/o Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum
Tel.: 0395/775 12732
E-Mail: TZ@dbknk.de

1. Gesetzliche Grundlagen der Krebsregistrierung und deren Neuerungen in Mecklenburg-Vorpommern
2. Meldeanlässe
3. Patientenrechte
4. Elektronische Meldewege und Registrierung im Melderportal
5. Meldepflichtige Diagnosen
6. Paarige Organe
7. Unterschiede zwischen ICD-10 und ICD-O-3
8. Hinweise zum Diagnosedatum
9. TNM-Klassifikation + histopathologisches Grading
10. Weitere Klassifikationen
11. Basisdatensatz
12. Zusatzmodule im onkologischem Basisdatensatz

- Bundesgesetz: KFRG § 65c SGB V Abs. 1 Satz 2
- Landesgesetz: Krebsregistrierungsgesetz - KrebsRG M-V

Gesetz über die Krebsregistrierung in Mecklenburg-Vorpommern
(Krebsregistrierungsgesetz - KrebsRG M-V)
Vom 11. Juli 2016

Zum 11.01.2022 aktuellste verfügbare Fassung der Gesamtausgabe

Stand: letzte berücksichtigte Änderung: zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2021 (GVObI. M-V S. 1054)

Nichtamtliches Inhaltsverzeichnis

Titel	Gültig ab
Gesetz über die Krebsregistrierung in Mecklenburg-Vorpommern (Krebsregis-	30.07.2016

- Rechtsverordnung: Krebsregistrierungsmeldeverordnung

Verordnung zur Konkretisierung der Meldepflichten zur Krebsregistrierung
(Krebsregistrierungsmeldeverordnung - KrebsRegMeldVO M-V)
Vom 8. Dezember 2016

Zum 11.01.2022 aktuellste verfügbare Fassung der Gesamtausgabe

- Änderung der Datenübermittlung auf elektronische Meldewege
- Verkürzung der Meldefrist auf 6 Wochen (nach Diagnosestellung)
- Erfassung der Nachsorgenmeldungen, gemäß S3- Leitlinien
- Erhöhung der Aufwandsentschädigung bei elektronischen C44-Meldungen auf 6,50 €

Eine Meldung ist bei nachfolgenden Meldeanlässen zu tätigen. Diese sind im Krebsregistrierungsgesetz (KrebsRG M-V vom 11.07.2016) näher erläutert.

1. die Stellung der Diagnose nach hinreichender klinischer Sicherung,
2. die histologische, zytologische oder labortechnische Sicherung der Diagnose,
3. der Beginn sowie der Abschluss einer therapeutischen Maßnahme,
4. die Feststellung einer therapierelevanten Änderung des Erkrankungsstatus,
5. das Ergebnis der Nachsorge,
6. der Tod des Patienten oder der Patientin.

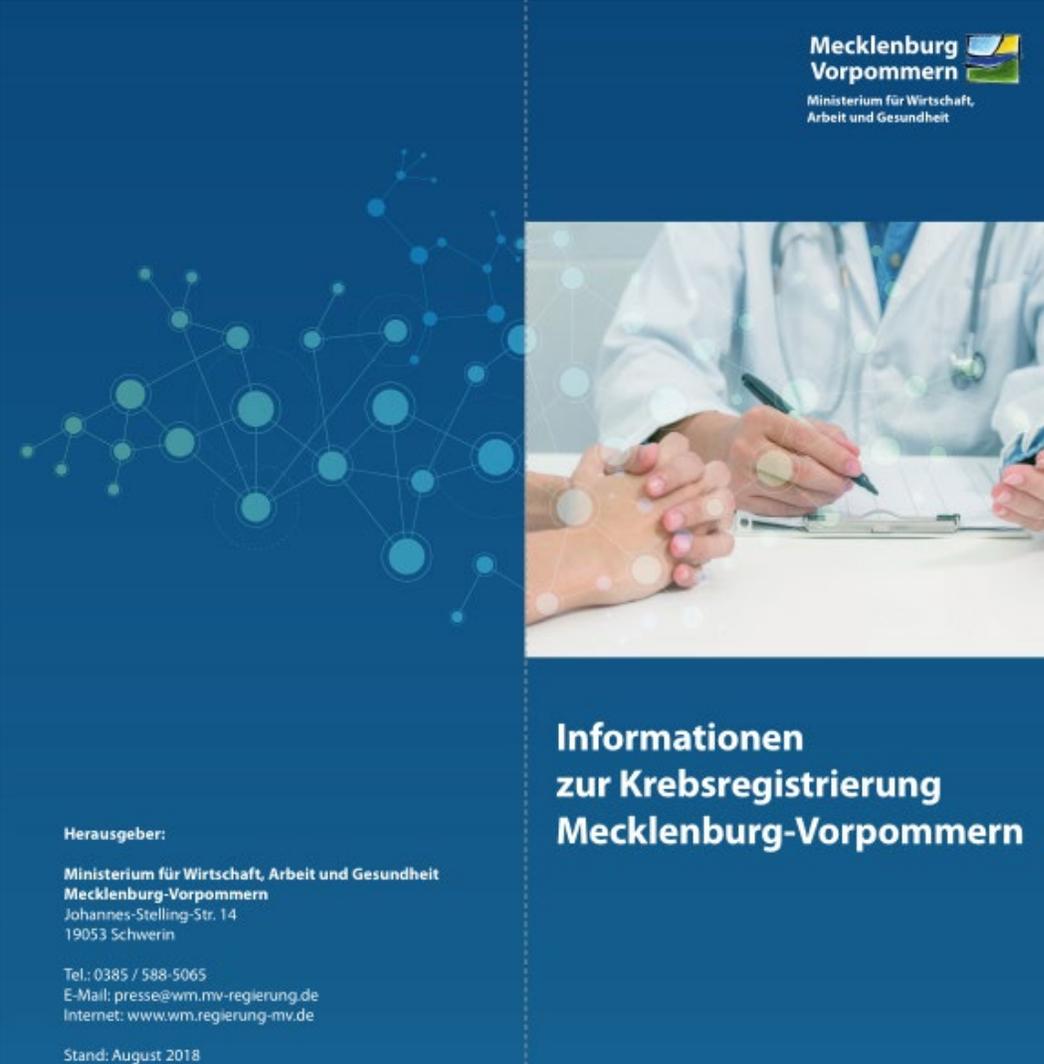
Handelt es sich bei der Krebserkrankung um eine nicht-melanotische Hautkrebsart einschließlich eines Frühstadiums (ICD-10 C 44 und D 04.-), so stellen abweichend von Satz 2 im KrebsRG M-V die Nummern 4 und 5 keinen Meldeanlass dar.

Grundsätzlich gilt:

⇒ **Jeder Melder soll nur die Meldeanlässe melden, welche er eigenverantwortlich durchgeführt hat!**

Die Information des Patienten oder der Patientin von der beabsichtigten Meldung erfolgt durch die Meldeverpflichteten zum frühestmöglichen Zeitpunkt mündlich und durch Aushändigung eines Patienteninformationsflyer über den Inhalt der Meldung und die weitere Verarbeitung und Nutzung ihrer oder seiner Daten und das Widerspruchsrecht (KrebsRG M-V § 4).

Die Flyer können über jeweilige Betriebsstätte bestellt werden.



**Mecklenburg
Vorpommern**
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Gesundheit

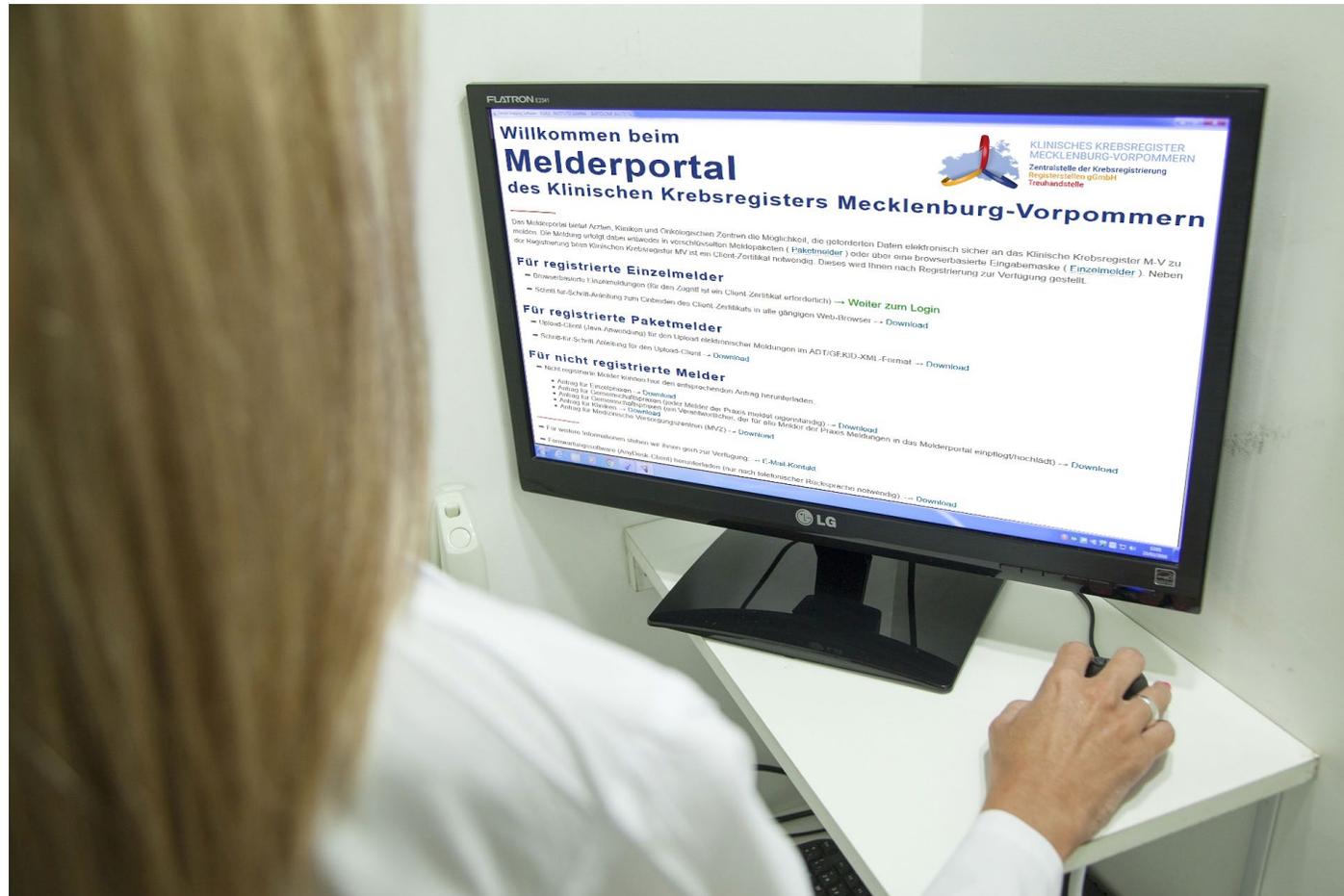
**Informationen
zur Krebsregistrierung
Mecklenburg-Vorpommern**

Herausgeber:
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Str. 14
19053 Schwerin

Tel.: 0385 / 588-5065
E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de
Internet: www.wm.regierung-mv.de

Stand: August 2018

www.melderportal.kkr-mv.de



Was ist das Melderportal?

- Das Melderportal bietet onkologisch tätigen Ärztinnen und Ärzten die Möglichkeit, die geforderten Daten elektronisch sicher an das Klinische Krebsregister M-V zu melden
- Die Meldung erfolgt dabei entweder
 - über eine manuelle Erfassung im Webbrowser (Einzelmeldung)
 - oder
 - als Upload verschlüsselter Meldepakete (Paketmeldung)

Voraussetzungen um das Melderportal aufrufen zu können

- Ein PC oder Laptop mit Internetzugang
- Ein aktueller Browser (Bsp. Firefox, Chrome, Edge, usw.)
- Eine erfolgreiche Registrierung für einen Melderportal-Account
- Für die Zwei-Faktor-Authentifizierung:
 - Zugangsdaten (Benutzername + Passwort)
 - Client-Zertifikat + Passwort
- Das Melderportal wurde nicht für die Meldung mittels Smartphone oder Tablet optimiert und getestet.
 - Eine Meldung mit diesen Geräten ist daher nicht empfohlen!

Welche Möglichkeiten der elektronischen Meldung gibt es?

- Manuelle Erfassung (Einzelmeldung):
 - Erfolgt analog zur papierbasierten Meldung (mittels Meldebogen).
 - Meldungsrelevanten Daten werden in Onlineformulare (über den Browser) eingegeben.
 - Für Meldungen zum Malignen Melanom, Brust-, Darm- und Prostatakrebs gibt es zusätzliche Angaben über den onkologischen Basisdatensatz hinaus.
- Über eine Schnittstelle (Paketmeldung):
 - Ihre Praxissoftware oder Ihr Krankenhaussystem erzeugen eine Meldungsdatei im XML-Format (onkologischer Basisdatensatz).
 - Die Datei wird verschlüsselt mit einem Programm (Upload-Client) in das Melderportal übertragen.

Wie erfolgt die Registrierung im Melderportal?

- Auf der Melderportal-Website stehen folgende 5 Anträge zum Download bereit:
 - Antrag für Einzelpraxen
 - Antrag für Gemeinschaftspraxen (jeder Melder der Praxis meldet eigenständig)
 - Antrag für Gemeinschaftspraxen (ein Verantwortlicher, der für alle Melder der Praxis Meldungen in das Melderportal überträgt)
 - Antrag für Kliniken
 - Antrag für Medizinische Versorgungszentren
- Anträge können per Post, Fax oder E-Mail eingereicht werden.

Zentralstelle der Krebsregistrierung, Krebsregister M-V
c/o Institut für Community Medicine
Universitätsmedizin Greifswald, K.d.ö.R.
Ellernholzstr. 1-2
17487 Greifswald

Telefon: 03834-867562
Fax: 03834-866919
E-Mail: support-zkr@uni-greifswald.de



Hinweis: Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Nutzerantrag für einen Melderportal-Account – für niedergelassene Ärzte (Praxen)

Angaben zur Praxis

Name: _____

Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort): _____

BSNR: _____ Softwarehersteller/
Name des meldenden Systems _____

Art der Praxis: Einzelpraxis
 Gemeinschaftspraxis (für jeden Melder ist ein separater Antrag auszufüllen)

Angaben zum Melder

Name: _____ Vorname: _____

Titel: _____ Telefonnr.: _____

Tätigkeit: _____ LANR: _____

E-Mail-Adresse: _____

Laufzeit des Nutzerzugangs des Melders

unbefristet

befristet bis: _____

Art der elektronischen Tumormeldung

elektronische Meldung über den Webbrowser

Upload von elektronischen Meldungen im XML-Format (onkologischer Basisdatensatz) ¹

¹ Ihr Praxissoftwaresystem muss das XML-Exportformat (onkologischer Basisdatensatz) in seiner gültigen Version unterstützen. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Ihren Praxissoftwarehersteller.

Version 04.02.2022 S. 1/2

Zentralstelle der Krebsregistrierung, Krebsregister M-V
c/o Institut für Community Medicine
Universitätsmedizin Greifswald, K.d.ö.R.
Ellernholzstr. 1-2
17487 Greifswald

Telefon: 03834-867562
Fax: 03834-866919
E-Mail: support-zkr@uni-greifswald.de



Nach Bearbeitung des Antrags erhält der Antragssteller von der Zentralstelle der Krebsregistrierung (ZKR):

- eine eigene Melder-ID
- den Upload-Client (Java-Anwendung) für den verschlüsselten Upload der Meldungsdateien, wenn als Art der Meldung „Upload“ ausgewählt wurde
- ein Client-Zertifikat, das in den Webbrowser bzw. Upload-Client eingebunden werden muss und mit einem Passwort geschützt ist
- die individuellen Zugangsdaten zum Melderportal

Hinweis:
Die in das Melderportal per Upload-Client hochgeladenen elektronischen Meldungen müssen den Anforderungen des Umsetzungsleitfadens entsprechen. Bitte informieren Sie sich darüber bei Ihrem Praxissoftwarehersteller. Der jeweils aktuelle Umsetzungsleitfaden kann unter folgender E-Mail-Adresse angefragt werden: it@krebsregisterverbund.de

Verpflichtungserklärung für Benutzer des Melderportals
Das Client-Zertifikat, das aufgrund dieses Antrags erstellt wird, dient als Bestätigung der Identität des Melders bzw. Computers in der Arztpraxis gegenüber dem Melderportal-Server bei der Zentralstelle der Krebsregistrierung. Das Zertifikat ist mit einem Passwort geschützt und wird im Upload-Client bzw. Browser des Praxis-Computers installiert. Da mit dem Zertifikat ein Zugang zum Melderportal ermöglicht wird, ist eine Installation nur auf den Praxis-Computern gestattet. Eine Weiterleitung des Zertifikates und der Zugangsdaten an unbefugte Personen oder eine Installation auf Computern außerhalb der Praxis ist nicht erlaubt. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie Ihre Passwörter stets vertraulich behandeln und nicht zulassen, dass Zertifikat und Passwörter Unbefugten zugänglich gemacht werden.

Name in Druckbuchstaben

Datum

Unterschrift des Melders

Stempel der Praxis

Version 04.02.2022 S. 2/2

Was erhalte ich nach der Registrierung?

- Nach erfolgreicher Antragsbearbeitung erhalten Sie von uns
 - eine E-Mail mit:
 - der Ihnen zugewiesenen Melder- und Absender-ID
 - dem Benutzernamen für den Login in das Melderportal
 - dem Client-Zertifikat für die Zwei-Faktor-Authentifizierung
 - und einen Brief mit:
 - dem Passwort für den Benutzer-Account im Melderportal
 - dem Passwort für das Client-Zertifikat

Wie erfolgt die manuelle Erfassung (Einzelmeldung) im Melderportal?

- Einbindung des Client-Zertifikats in den Browser (muss einmalig durchgeführt werden) → Anleitung auf der Website
- Login mit den erhaltenen Anmeldedaten:

Für registrierte Einzelmelder

- Browserbasierte Einzelmeldungen (für den Zugriff ist ein Client-Zertifikat erforderlich) → [Weiter zum Login](#)
- Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Einbinden des Client-Zertifikats in alle gängigen Web-Browser → [Download](#)



- Manuelle Eingabe der Daten in die entsprechenden Masken und Übermittlung an das KKR-MV.
- Hinweis: Patientenstammdaten müssen nur 1x pro Patient (pro Melder) eingegeben werden. Bei Folgemeldungen kann der Patient über eine Suche ausgewählt werden.

Wie erfolgen die Meldungen über die Schnittstelle (Paketmeldung)?

- Die XML-Schnittstelle wird von Ihrem Software-Hersteller (Praxissystem/KIS) zur Verfügung gestellt.
- Die zu meldenden Daten (onkologische Basisdaten) werden als XML-Datei (strukturierte Textdatei) aus Ihrem System exportiert.
- Starten des Upload-Clients (Download von der Melderportal-Website) und Login mit Anmeldedaten + Client-Zertifikat.
- Auswahl der XML-Datei und Validierung direkt im Upload-Client.
- Verschlüsselter Upload in das Melderportal des KKR-MV.
- Listenansicht im Upload-Client mit allen gemeldeten Dateien (mit Datum und Status)

- Bei Fragen zur Krebsregister-Schnittstelle für die elektronische Meldung wenden Sie sich bitte an Ihren System/KIS-Hersteller.
- Um den Meldungsaufwand zu verringern und für alle Melder einen einfachen und schnellen Weg der Datenübermittlung zu realisieren, empfehlen wir Ihnen das Melden über die Schnittstelle.
- Vorteile:
 - Wenig zusätzlicher Zeitaufwand
 - Geringere Fehleranfälligkeit bei der Datenübermittlung, weil die Daten direkt aus Ihrem System exportiert werden und nicht (wie bei der Einzelmeldung) abgetippt werden müssen.

Wo melde ich mich bei technischen Fragen oder Problemen zum Melderportal?

- Per E-Mail (bevorzugt): support-zkr@uni-greifswald.de
- Per Telefon: 03834/86-7562 (Martin Kullik, ZKR)
- Sollten Sie Probleme beim Einrichten des Upload-Clients (Meldung über Schnittstelle) haben, dann besteht die Möglichkeit zusammen mit einem Mitarbeiter der ZKR eine Fernwartung durchzuführen:
 - Voraussetzungen:
 - PC mit Internetverbindung
 - Fernwartungssoftware (AnyDesk-Client) ohne Installation
 - Download von der Melderportal-Website

- Bösartige Neubildungen (C00.0 – C76.8, C80.0 – C96.9)
 - In-situ-Neubildungen (D00.0 -D09.9)
 - Gutartige Neubildungen des ZNS (D32.-, D33.-, D35.2, D35.3, D35.4)
 - Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhalten (D39.1, D41.4, D42.-, D43., D44.3 – D44.5, D45, D46.-, D47.1, D47.3 – D47.5)
- ⇒ Meldungen zu sekundären Neubildungen (C77.-, C78.-, C79.-) müssen unter der ICD des Primärtumors als Verlaufsmeldung gemeldet werden!

- Glandular Parotis
- Tonsille
- Bronchien & Lunge
- Pleura
- Lange Knochen der oberen/unteren Extremitäten
- Rippen, Sternum, Klavikula, Beckenknochen
- Haut
- Mesotheliom Pleura
- Mamma
- Ovar
- Eileiter
- Hoden + Nebenhoden
- Niere, Nierenbecken + Nebenniere
- Harnleiter
- Auge

⇒ Seitenangabe Pflichtfeld (gemäß erlaubten Ausprägungen)

⇒ Bei nicht paarigen Organen/Systemerkrankungen (immer T=trifft nicht zu)

UNTERSCHIEDE ZWISCHEN ICD-10 UND ICD-O-3

- Die ICD-10 = Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme
 - Kodierung der **Diagnose**
- Die ICD-O = Internationale Klassifikation der Krankheiten für die Onkologie
 - Kodierung der **Lokalisation** (Topographie) des Primärtumors
 - Kodierung der **Histologie** (Morphologie) des Primärtumors

Hinweis:

- Die Codes für die ICD-10 Diagnose und ICD-O Lokalisation sind ähnlich aufgebaut, aber nicht unbedingt identisch.

Link:

https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Klassifikationen/ICD/_de.html;jsessionid=4A3FA4090A66E61AD49729C92DAA8633.intr.t672

Tumorzuordnung	
Primärtumor ICD-10*:	D06.1
Diagnosedatum*:	17.02.2022
Datumsgenauigkeit*:	<input checked="" type="radio"/> Tag <input type="radio"/> Monat <input type="radio"/> Jahr <input type="radio"/> unbekannt
Seitenlokalisierung*:	T - Trifft nicht zu

Diagnose	
Diagnosedatum*:	17.02.2022
Datumsgenauigkeit*:	<input checked="" type="radio"/> Tag <input type="radio"/> Monat <input type="radio"/> Jahr <input type="radio"/> unbekannt
Lokalisation nach ICD O*:	C53.1 - Ektozervix

Histologie	
Datum*:	18.02.2022
Präparatenummer:	
Morphologie Code*:	8077/2 - Intraepitheliale Neoplasie Grad 3

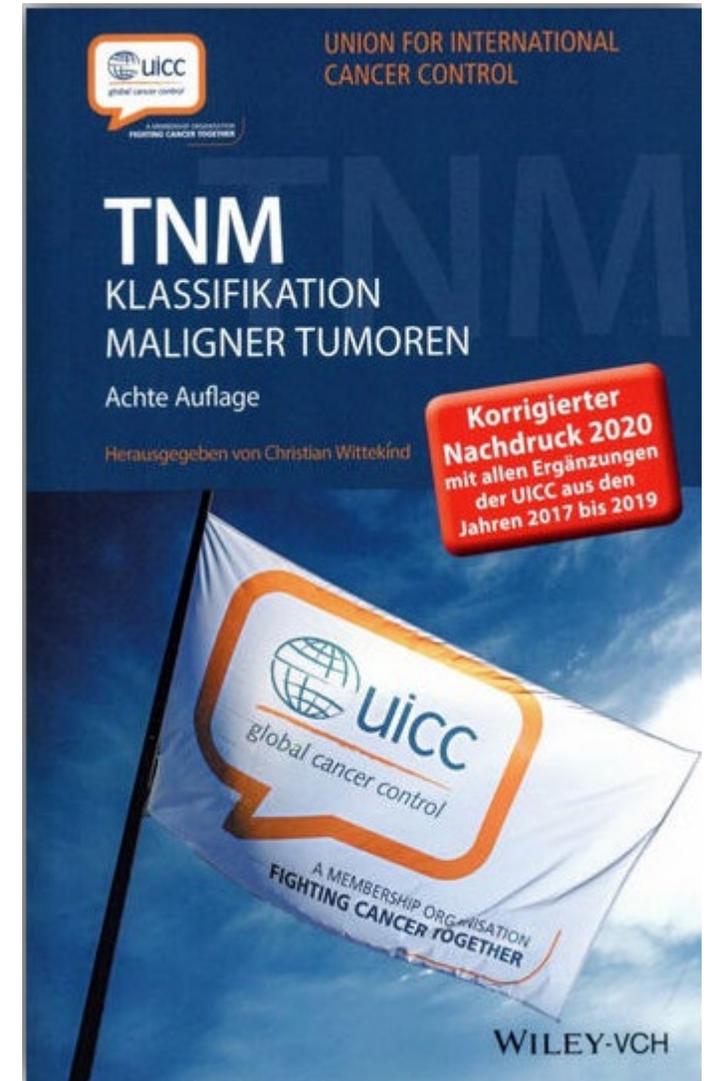
Gemäß ENCR*-Regeln wird das Diagnosedatum aus den jeweils vorliegenden Angaben, in Reihenfolge mit abnehmender Priorität ausgewählt:

1. Datum der Probenentnahme (Biopsie)
2. Eingangsdatum der Probe beim Pathologen
3. Datum der Pathologischen Befundung
4. Krankenhaus-Einweisungsdatum (aufgrund einer Tumorerkrankung)
5. Falls es keinen KH-Aufenthalt gab, Datum der ambulanten Konsultation (aufgrund einer Tumorerkrankung)
6. Anderer Diagnosezeitpunkt, falls 1., 2. oder 3. nicht zutreffend
7. Todesdatum, wenn keine weiteren Informationen vorliegen

* ENCR = European Network of Cancer Registries

- T = Tumor: Wie groß ist der Primärtumor?
- N = Nodes/Lymphknoten: Sind Metastasen in regionären Lymphknoten vorhanden?
- M = Metastase: Sind Fernmetastasen vorhanden?
- Weitere Präfixe (wenn zutreffend): a, u, r, y
- Zusätzlich möglich: L, V, Pn, R

Die Ausprägungen sind abhängig von der Entität und der verwendeten TNM-Version. Es ist die aktuellste Version (8. Auflage) zu verwenden.



ISBN 978-3-527-34772-8

- **Grading** = Beurteilung des Differenzierungsgrads von Tumorgewebe, d.h. den Grad der Abweichung vom normalen Gewebebild.
- liefert gemeinsam mit der TNM-Klassifikation Informationen für die Therapie und Prognose einer Tumorerkrankung.
- **Einteilung**
 - ⇒ Grad 1 (G1): gut differenziertes bösartiges Gewebe ("low-grade"), hohe Übereinstimmung mit Ursprungsgewebe
 - ⇒ Grad 2 (G2): mäßig differenziertes bösartiges Gewebe
 - ⇒ Grad 3 (G3): schlecht differenziertes bösartiges Gewebe
 - ⇒ Grad 4 (G4): undifferenziertes bzw. anaplastisches bösartiges Gewebe ("high-grade")

Einige Tumorarten besitzen spezifische Grading-Schemata, wie z.B. der Gleason-Score für das Prostatakarzinom

- Für einige Entitäten ist die Erhebung des TNM nicht möglich oder nicht sinnvoll (z. B. Lymphom, myeloische Leukämie usw.)
- wenn bekannt/bestimmt melden Sie die jeweilige Ausprägung mit

Sonstige Klassifikation

Datum*: 18.02.2022

Klassifikation*: Suche

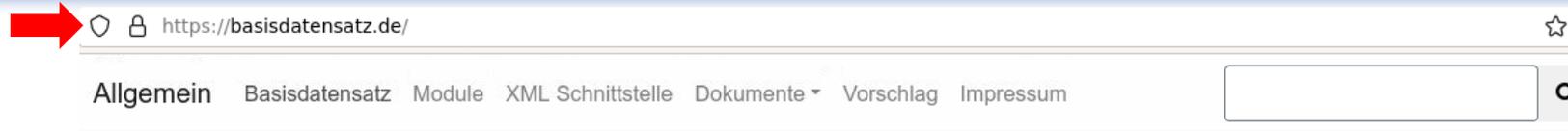
- Clin - Gynäkologie
- DCIS-Grading WHO - DCIS-Grading nach WHO (Mamma) - gültig ab 01.01.2010
- Durie-Salmon-Stadium
- Durie-Salmon-Zusatz
- ELN-Klassifikation - C02.0
- ELN-Klassifikation - C02.1
- EUTOS-Score
- Epstein-Grading (Prostata)

Stadium*: Suche

Weitere Sonstige Klassifikation hinzufügen Formular Prüfen

ICD-10	Klassifikation/ Name	Stadium	Ausführlicher Text Stadiumkürzel
C00-14; C15*; C16*	Her2-neu	P	positiv
		N	negativ
C01, C05.1-2, C09, C10	p16	P	Positiv
		N	negativ

<https://www.kkr-mv.de/melder/informationen-fuer-meldungen/>



Die [Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V. \(ADT\)](#) und die [Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland \(GEKID\)](#) haben den [gesetzlichen Auftrag nach § 65c SGB V](#), den einheitlichen Onkologischen Basisdatensatz mit spezifischen Modulen festzulegen und zu pflegen.



Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben erfolgt in der AG-Daten, die aus stimmberechtigten Vertretern von ADT und GEKID bestehen. Weitere beratende Organisationen sind mit Gaststatus beteiligt, darunter die Plattform 65c mit IT-Netzwerk, die Deutsche Krebsgesellschaft, Patientenvertretung und die Deutsche Krebshilfe (CCC Dokumentation).



Der [aktualisierte Basisdatensatz](#) wurde am 12. Juli 2021 im Bundesanzeiger publiziert.

Nach Veröffentlichung im Bundesanzeiger müssen die festgelegten Parameter bundesweit von allen behandelnden Ärzten gemeldet werden und durch klinische Krebsregister § 65c erhoben werden.

Es steht eine bundesweit einheitliche [XML-Schnittstelle](#) für die technische Umsetzung der inhaltlichen Vorgaben des einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes zur Verfügung.

Aktuell werden weitere Module entwickelt, wie gastrointestinale Karzinome.

Im Rahmen des vom BMG geförderten Projektes wurde ein [Regelwerk](#) zur Aktualisierung des Onkologischen Basisdatensatzes und seiner Module entwickelt.

Aktuell

Die nächste Sitzung der AG-Daten findet am 13. Mai 2022 statt.

Einheitlicher onkologischer Basisdatensatz 2021

Hier finden Sie eine Gliederung des Basisdatensatzes und die Zugehörigkeit der einzelnen Items. Klicken Sie auf ein Item, um die aktuell gültige Definition und Ausprägung zu erhalten.

[Alle einklappen](#)

Neue Felder sind **fett** markiert.



(Mit Änderungen)

- 1 Meldung
 - 1.1 Meldebegründung
 - 1.2 Meldedatum
- 2 Zentrum
 - 2.1 Zertifizierung**
- 3 Patienten Stammdaten
 - 3.1 Krankenversichertennummer
 - 3.2 Krankenkassennummer
 - 3.3 Patienten Nachname
 - 3.4 Patienten Titel
 - 3.5 Patienten Namenszusatz
 - 3.6 Patienten Vornamen
 - 3.7 Patienten Geburtsname
 - 3.8 Patienten frühere Namen
 - 3.9 Patienten Geschlecht
 - 3.10 Patienten Geburtsdatum
 - 3.11 Patienten Straße
 - 3.12 Patienten Hausnummer
 - 3.13 Patienten Land
 - 3.14 Patienten PLZ
 - 3.15 Patienten Ort

Bei Meldungen zu Mamma-, Darm-, Prostatakarzinom oder Malignen Melanomen sind zusätzlich zu den allgemeinen Angaben organspezifische Befunde im Modul zu übermitteln.

- Mammakarzinom (bei ICD-10 GM: C50.-, D05.-)
- Malignes Melanom (bei ICD-10 GM: C43.-, C51.0, C60.9, C63.2, D03.-)
- Prostatakarzinom (bei ICD-10 GM: C61, D07.5)
- Kolorektales Karzinom (bei ICD-10 GM: C18.- bis C20 und D01.0 bis D01.2)

Organspezifische Angaben	Anmerkung:
Prätherapeutischer Menopausenstatus	ergänzend zur Diagnosemeldung
Hormonrezeptor Status Östrogen	ergänzend zur Diagnose-, Operations- oder Verlaufsmeldung
Hormonrezeptor Status Progesteron	ergänzend zur Diagnose-, Operations- oder Verlaufsmeldung
HER2neu Status	ergänzend zur Diagnose-, Operations- oder Verlaufsmeldung
Präoperative Drahtmarkierung durch Bildgebung gesteuert	ergänzend zur Operationsmeldung
Intraoperatives Präparatröntgen/ Sonografie	ergänzend zur Operationsmeldung
Tumorgröße	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Tumorgröße DCIS	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Datum des Sozialdienstkontaktes	
Datum des Studienrekrutierung	

Organspezifische Angaben	Anmerkung:
Sicherheitsabstand Primärtumor	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Tumordicke (Breslow)	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
LDH-Wert	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Ulzeration	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Datum des Sozialdienstkontaktes	
Datum der Studienrekrutierung	

Organspezifische Angaben	Anmerkung:
Gleason Score	ergänzend zur Diagnose-, Operations- oder Verlaufsmeldung
Anlass Gleason (Stammt der Score-Wert aus einer Stanze oder einem Operationspräparat?)	ergänzend zur Diagnose-, Operations- oder Verlaufsmeldung
Datum der Stanzen	ergänzend zur Diagnose- oder Verlaufsmeldung
Anzahl der Stanzen	ergänzend zur Diagnose- oder Operationsmeldung
Anzahl der positiven Stanzen	ergänzend zur Diagnose- oder Verlaufsmeldung
Ca-Befall Stanze	ergänzend zur Diagnose- oder Verlaufsmeldung
PSA-Wert (bei Diagnose + im weiteren Verlauf)	ergänzend zur Diagnose- oder Verlaufsmeldung
Datum PSA-Wert	ergänzend zur Diagnose- oder Verlaufsmeldung
Postoperative Komplikation	ergänzend zur Operationsmeldung
Datum des Sozialdienstkontaktes	
Datum der Studienrekrutierung	

Organspezifische Angaben	Anmerkung:
Abstand Tumorunterrand – Anokutanlinie	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Diagnosemeldung
MRT oder Dünnschicht – CT durchgeführt mit Abstand mesorektale Faszie	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Diagnosemeldung
K-RAS Mutation	ergänzend zur Diagnose- und Operationsmeldung
Minimaler Abstand aboraler Resektionsrand	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Operationsmeldung
Abstand zirkumferentielle Resektionsebene	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Operationsmeldung
Qualität des TME-Präparates	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Operationsmeldung
Präoperative Anzeichnung der Stomaposition	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Operationsmeldung
Anastomoseninsuffizienz	nur bei C20 anzugeben und ergänzend zur Operationsmeldung
ASA-Klassifikation	ergänzend zur Operationsmeldung
Art des Eingriffs	ergänzend zur Operationsmeldung
Datum des Sozialdienstkontaktes	
Studienteilnahme	

Neuer Melderschulungen 2022

- ⇒ Fachspezifische Schulungen
- ⇒ Tumorspezifische Datenqualitätsschulung

Neuer BDS (voraussichtlich können ab Oktober 2022 Meldungen im neuen XML-Format entgegen genommen werden)

Interaktiver Bericht Krebsregister M-V (uni-greifswald.de)

- ⇒ <https://kr-mv-interaktiv.med.uni-greifswald.de/interaktiverBericht/>

Herzlich Willkommen zum interaktiven Bericht des Krebsregisters Mecklenburg-Vorpommern

Allgemeine Informationen Methoden Überblick Häufigste Krebserkrankungen Altersverteilung **Tumorstadium** Überleben

Wählen Sie hier die Diagnose und die Diagnosejahre aus

ICD-10

C50: Brustdrüse

Diagnosejahr(e)

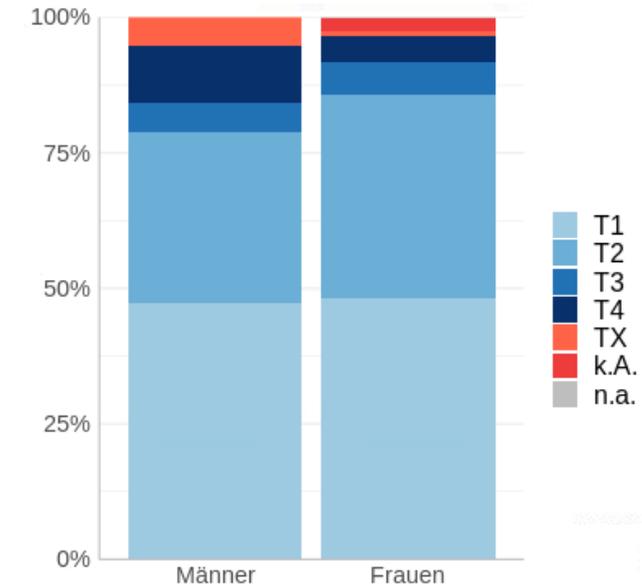
- 2008
- 2009
- 2010
- 2011
- 2012
- 2013
- 2014
- 2015
- 2016
- 2017
- 2018
- 2019

Tumorgröße und Ausdehnung (TNM) bei Diagnose

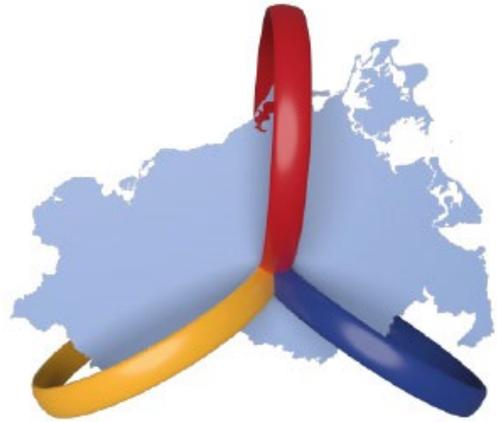
C50: Brustdrüse
2019

Absolute Anzahl der Neuerkrankungen klassifiziert nach der Tumorgröße und Geschlecht

Tumorgröße	Männer	Frauen	Summe
T1	9	736	745
T2	6	576	582
T3	1	93	94
T4	2	73	75
TX	1	15	16
k.A.	0	37	37
TNM nicht anwendbar	0	1	1
Summe	19	1531	1550



<https://kr-mv-interaktiv.med.uni-greifswald.de/interaktiverBericht/>



KREBSREGISTER
MECKLENBURG-VORPOMMERN
Registerstelle Treuhandstelle Zentralstelle

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT